

München

BAYERN



HPS GmbH

(High Performance Space Structure Systems GmbH)

Gründungsjahr: 2000

Mitarbeiter: 80 (inkl. Tochterfirmen in Münchberg und Bukarest)



HIGHLIGHTS

ADEO Deorbit-Segel Modul

Das ADEO Deorbit-Segel Modul der HPS GmbH in München ist ein voll qualifiziertes, leichtes und sehr kosteneffizientes, skalierbares Subsystem zum Abbremsen von ausgedienten Satelliten. Das Besondere: Es ist bereits serienmäßig auf dem kommerziellen Markt erhältlich. Nach der Entfaltung des Segels nutzt ADEO im Low Earth Orbit (LEO) bis zu einer Höhe von ca. 900 km die vorhandene Restatmosphäre, um Satelliten oder Raketenteile automatisch und autonom zu „deorbitieren“. Neue Vorschriften verschiedener Raumfahrtbehörden und das „Space Traffic Management“ der EU-Kommission stellen die unbestrittene Forderung, alle Satelliten und Raketenteile innerhalb von 5 Jahren nach Lebensende mit einer hohen Deorbit-Sicherheit von bis zu 99% rückstandslos zu entfernen. Das ADEO-Modul passt perfekt zu diesen Anforderungen. Dies beweist das ADEO-N2 Segel, das sich vor über 15 Monaten auf dem Satellitenträger „ION-SCV 003“ entfaltete: ION sinkt laut Aufzeichnungen fünfmal schneller als es ohne ADEO-Segel der Fall wäre.

Heinrich-Hertz-Mission

Mit Heinrich Hertz startete erstmals ein eigener deutscher Kommunikationssatellit zur Erforschung und Erprobung neuer Technologien für die Satellitenkommunikation. Mit an Bord: die HPS Nord-Beam-Antenne (Ka-Band), deren volle Funktionsfähigkeit bereits in 2023 verifiziert wurde. (Kunde: OHB/DLR)

KEAN – Satellitenkommunikation to go

KEAN, die integrierte faltbare leichte Rucksack-Antenne von HPS (und Entwicklungspartnern) hat den strengen Link-Test an der Universität der Bundeswehr Ende 2023 bestanden und 2024 sehr gute Leistungen bei Feldversuchen erzielt – wie einen erfolgreichen End-to-End-Test zum Satelliten Heinrich Hertz. HPS und Partner öffnen mit KEAN neue Wege der Satellitenkommunikation für Militär und Zivilbereiche dort, wo es keine Wege mehr gibt.

EUCLID

Start des HPS K-Band Antenna Reflector Assembly auf dem EUCLID Weltraumteleskop der ESA im Juli 2023, erfolgreiche Übertragung hochauflösender Bilder. (Kunde: Thales Alenia Space)

HERA-Mission

Die HERA-Raumfahrtmission der ESA dient der Erforschung von erdnahen Asteroiden, die eine Gefahr für die Erde darstellen können. Die erfolgreiche Integration der HPS-X-Band Antenne auf dem Satelliten erfolgte im September 2023, voraussichtlicher Start der HERA-Mission ist im Oktober 2024. (Kunde: OHB/ESA)

MetImage

Auslieferung aller MGSE Systeme für den Test des 300 kg schweren optischen Instruments (Kunde: Airbus Friedrichshafen/DLR)

KOOPERATIONSWÜNSCHE

- Space Debris Vermeidung
- Deorbit von Satelliten
- Antennen aus Deutschland
- Satelliten-Konstellationen

KONTAKTDATEN

HPS GmbH
81379 München
Hofmannstr. 25-27,
E-Mail: contact@hps-gmbh.com
Internet: www.hps-gmbh.com

SOZIALE MEDIEN

YouTube: HPS GmbH
Facebook: HighPerformanceSpace
Twitter: [hps_gmbh](https://twitter.com/hps_gmbh)

Fotos zu ADEO, KEAN, EUCLID und HERA finden Sie auf der [Zipper Wall](#).



Sebastian Roloff, MdB (SPD)
Wahlkreis 219: München-Süd

Ich freue mich, dass sich innovative Unternehmen in München und insbesondere in meinem Wahlkreis wohl fühlen. In der Raumfahrtindustrie geht es um die Entwicklung von Spitzentechnologie. Hierfür ist HPS in vielen Projekten ein leuchtendes Beispiel. Gerade mit Blick auf

die nächste ESA-Ministerratskonferenz, aber auch unter den schwierigen Bedingungen in der Haushaltsaufstellung setze ich mich im Bund dafür ein, dass diese Innovationskraft politisch flankiert wird. Denn die Raumfahrt ist und bleibt eine wichtige Zukunftsbranche, bei der wir es uns nicht leisten können, den Anschluss zu verlieren.